



## Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503  
Fax: 0431 / 988 - 1501  
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de  
www.sh.gruene-fraktion.de

## Geburtshilfe in Schleswig-Holstein muss erhalten bleiben

**Nr. 054.14 / 13.02.2014**

Zur heutigen Sitzung des Sozialausschuss und dem Bericht über die Situation der Geburtshilfe in Schleswig-Holstein erklärte die gesundheitspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Marret Bohn**:

Im heutigen Sozialausschuss wurde noch einmal deutlich, wie ernst die Lage der Geburtshilfe und besonders der Hebammen in Schleswig-Holstein ist. Es gibt zwei zentrale Probleme, an denen wir arbeiten müssen. Das eine ist die viel zu niedrige Bezahlung der Hebammen und das andere die unverhältnismäßige Höhe der Haftpflichtversicherung. Beide Felder gilt es zeitnah zu beackern. Dabei ist der Bund gefragt. Ein wichtiger Teilerfolg ist für uns Grüne die Aufnahme der Hebammenleistung ins Sozialgesetzbuch V. Deshalb haben wir auch die begründete Hoffnung, mit einer Initiative im Bundesrat entscheidende Verbesserungen bei der Haftpflichtversicherung zu erreichen. Wir begrüßen, dass das Sozialministerium angekündigt hat, hier schnell Nägel mit Köpfen zu machen.

Auch auf Landesebene setzen wir alle Hebel in Bewegung: Deshalb haben wir beschlossen, dass ein Konzept für die Geburtshilfe in Schleswig-Holstein erarbeitet wird.

\*\*\*